

Nissan Micra 1.2 Visia

Dreitüriger Kleinwagen mit Schrägheck (48 kW / 65 PS)

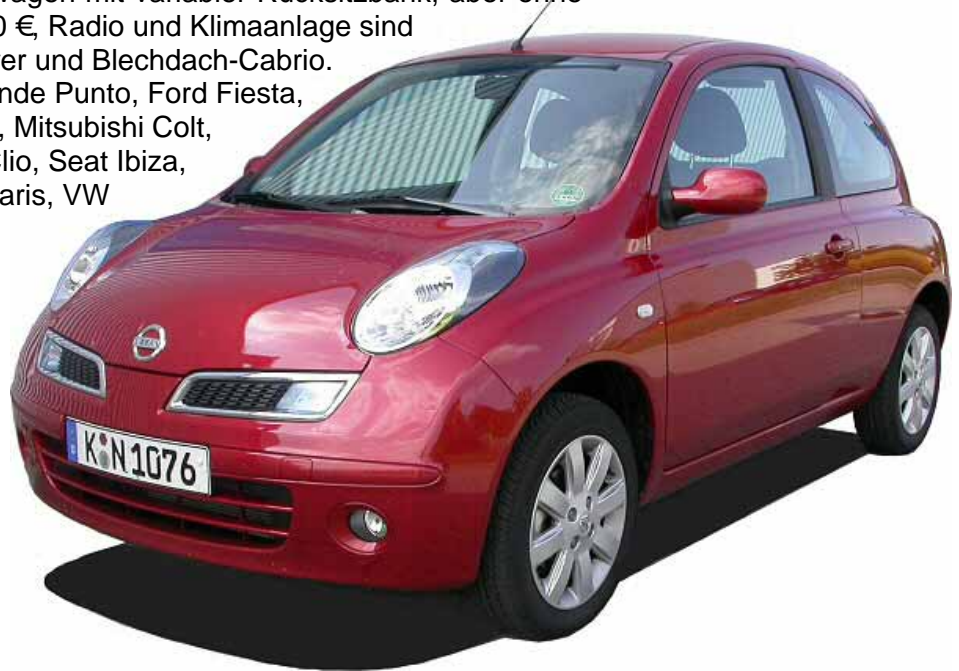
ADAC Testergebnis

Note 3,0

Der Micra wurde geliftet, bekam neue Scheinwerfer und einen geänderten Kühlergrill. Wichtiges ist aber immer noch nicht vorhanden, so fehlt ein elektronisches Stabilitätssystem. Der Motor genügt für passable Fortbewegung, läuft im unteren Drehzahlbereich einigermaßen ruhig, bei forcierter Fahrweise aber angestrengt. Der Verbrauch liegt noch im durchschnittlichen Rahmen. Der Fünfte Gang des manuellen, hakeligen Getriebes ist etwas lang übersetzt, sodass man auch auf der Autobahn häufig im vierten Gang fahren muss, um im Verkehr mithalten zu können. Fazit: Übersichtlicher Kleinwagen mit variabler Rücksitzbank, aber ohne Antischleuder-System. Kostet 12.940 €, Radio und Klimaanlage sind dabei. **Karosserievarianten:** Dreitürer und Blechdach-Cabrio.

Konkurrenten: Citroen C3, Fiat Grande Punto, Ford Fiesta, Hyundai i10, Kia Rio, Lancia Ypsilon, Mitsubishi Colt, Opel Corsa, Peugeot 207, Renault Clio, Seat Ibiza, Skoda Fabia, Suzuki Swift, Toyota Yaris, VW Polo.

- + gute Verarbeitung
- + große Türen
- + Rückbank schieb- u. klappbar
- + vorn sehr bequemer Zustieg
- + recht gute Federung
- kleiner Kofferraum
- kein Stabilitätssystem
- recht lautes Fahrgeräusch
- kein Reserverad



Karosserie/Kofferraum

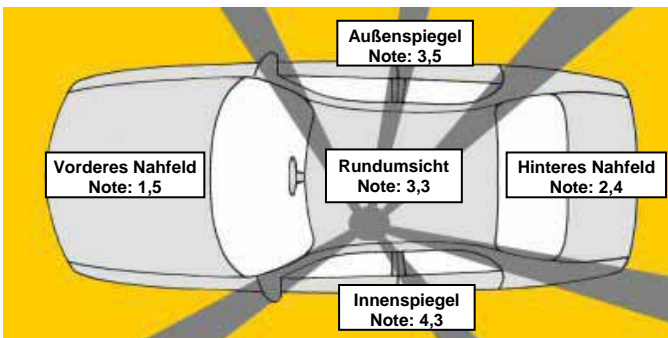
Note 2,9

Verarbeitung

Note: 2,7

- + Die Verarbeitung der Karosserie hinterlässt einen weitgehend soliden Eindruck. Türen inklusive Heckklappe schließen leicht. Auch im Innenraum ist die Qualität der verwendeten Kunststoffe gut, die Teile sind sauber eingepasst. Die Sitzpolster haben stabile Stoffe und akkurate Nähte. Gegen Aufpreis sind Alufelgen zu haben.
- Seitlich an der Karosserie befinden sich Stoßleisten, die jedoch zu

weit unten liegen, um beim Parken vor fremden Autotüren schützen zu können. Die Stoßfänger und die Türausschnitte sind in Wagenfarbe lackiert und kratzempfindlich. Der Motorraum ist unten weitgehend offen, sodass ungehindert Straßenschmutz eindringen kann. Für eine Reifenpanne gibt es nur ein schmales Notrad, das mit höchstens 80 km/h bis zur nächsten Werkstatt fahren darf. Um es erreichen zu können, muss der Kofferraum ausgeräumt sein.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterposten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Sicht

Note: 2,9



Die Sicht nach schräg hinten ist aufgrund der großen Fensterflächen und versenkbaren Kopfstützen relativ gut.

- + Die Rundumsicht ist passabel, keiner der Fensterposten ist besonders breit. Das gilt auch für die Übersicht nach vorn. Dafür sorgen die thronende Sitzposition des Fahrers, die abfallende Front und die Scheinwerfer-Warzen, die das Abschätzen der Außenmaße erleichtern. Auch hinten sieht man gut heraus, die drei Minikopfstützen der Rückbank können weit nach unten geschoben werden, wenn sie nicht benötigt werden. Zusätzlich helfen die serienmäßigen akustischen Abstandssensoren beim Einparken, die es optional gibt. Die Außenspiegel sind beheizt, aber die Spiegelgläser zittern.
- Xenonscheinwerfer sind nicht erhältlich.

Ein-/Ausstieg

Note: 2,7

- + Türen und Heckklappe lassen sich per Fernbedienung ent- und verriegeln. Durch die recht hohe Karosserie mit dem runden Dach sind auch die Türen sehr groß, was vorn für ein sehr bequemes Ein- und Aussteigen sorgt (vorausgesetzt, es gibt genügend Platz, um die breiten Türen weit öffnen zu können).
- Wie bei den meisten zweitürigen Autos steigt man auch beim Micra hinten nicht gerade bequem ein und aus. Da hilft auch die Zustiegsautomatik an den Vordersitzen nicht allzu viel. Steht das Auto an einer Steigung und man will hinten aussteigen, kommt erschwerend hinzu, dass der vorgeschobene Vordersitz sehr leicht wieder zurückschneidet. Überwindet man diese Hürde, muss man gegen die zuklappende Tür ankämpfen, die wegen schwacher Aufhalter nicht offen stehen bleibt.

Kofferraum-Volumen*

Note: 3,3

Für die Fahrzeugklasse ist das Kofferraumvolumen mit 240 Liter noch ausreichend groß, bei vorgeschobener Rückbank ist er ca. 110 l größer. Das Vorklappen der kompletten Rücksitzlehne erweitert die Kapazität bis auf 480 Liter (immer gemessen bis Fensterunterkante).



Mit 240l Volumen ist das Kofferabteil des Micra nur von bescheidener Größe. Die an sich intelligente Lösung der nach vorne verschiebbaren Rücksitzbank wird dadurch zunichte gemacht, dass für die hinten Sitzenden dann kein Fußraum mehr zur Verfügung steht.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 3,0

- + Die Heckklappe lässt sich leicht öffnen und gibt dann eine große Öffnung frei. Auch das Schließen gestaltet sich einfach, wobei man darauf achten muss, die Hand rechtzeitig aus der ungünstig angeordneten Griffmulde herauszuziehen.
- Die Kofferraumklappe öffnet nicht weit, so kann man sich leicht an den seitlichen Ecken und am nach unten abstehenden Schloss den Kopf stoßen. Die hohe Bordwand stört beim Ein- und Ausladen des Gepäcks. Durch das Vorklappen der kompletten Rücksitzlehne entsteht eine hohe Stufe. Das nach oben spitz zulaufende Format des Kofferraums (bedingt durch Rücksitzlehnen- und Heckklappenschräge) ist unpraktisch.

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,4

- + Die Rücksitzbank ist längs verschiebbar und hat eine asymmetrisch geteilte Lehne, die vorgeklappt werden kann.

- Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer.



Das Ablagefach im Beifahrersitz ist nur erreichbar, wenn dort keine Person Platz genommen hat. Sonst ist Anhalten angesagt.

Innenraum

Note 3,1

Bedienung

Note: 2,8

- + Wichtige Schalter sind links und rechts in Lenksäulen-Kombihebeln untergebracht. Das hochwertige CD-Radio befindet sich an übersichtlicher Stelle und ist einfach einzustellen. Auch ein Bordcomputer ist vorhanden, u.a. für Momentan- und Durchschnittsverbräuche. Tacho und Drehzahlmesser sind gut ablesbar. Das Lenkrad ist in der Neigung einstellbar, Pedale und Schalthebel sind ergonomisch einwandfrei. Angenehm: Die großen Bügelgriffe in den Türen, die Fahrer und Beifahrer leichtes Schließen ermöglichen, ohne sich zu weit herauslehnen zu müssen. Das Handschuhfach ist geräumig, ein großes Fach befindet sich unter der hochklappbaren Beifahrersitzfläche.
- Die weit hinten angelenkten Vordersitzgurte sind schwer zu erreichen. Die Heizungseinsteller liegen zu weit unten. Der Einsteller für die Außenspiegel ist unbeleuchtet und zu weit vom Fahrer entfernt. Das Handschuhfach ist ebenfalls unbeleuchtet, beim Öffnen klappt der Deckel auf die Knie des Beifahrers. Die Fenster funktionieren nur mit Zündung.



Der Micra ist sauber verarbeitet, zeigt aber leichte Schwächen in der Funktionalität des Fahrerplatzes. Das können einige Konkurrenten besser.

Raumangebot vorne*

Note: 2,8

- + Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu einer Größe von ca. 1,85 m zurückstellen.
- + Das Raumgefühl auf den Vordersitzen ist sehr großzügig. Dafür sorgen die große Innenraumhöhe und -breite sowie der genügende Abstand zur Frontscheibe.

Raumangebot hinten*

Note: 4,3

- Hinten sitzt man wesentlich beengter. Hier haben höchstens zwei 1,75 m große Mitfahrer ausreichend Kniefreiheit, wenn die Vordersitze zurückgeschoben sind. Auch mit der Kopffreiheit ist es nicht weit her, da man seitlichen Formschluss mit der Karosserie hat. Zu dritt wird es sehr eng.

Komfort

Note 3,1

Federung

Note: 2,7

Das weder zu straff noch zu weich abgestimmte Fahrwerk bietet auf den meisten Fahrbahnen einen passablen Federungskomfort. Kurze Fahrbahnunebenheiten ausgenommen, schluckt der Micra die Unebenheiten recht gut weg; eine Stuckerneigung der Karosserie, wie sonst bei Kleinwagen oft vorhanden, tritt nicht auf. Die Seitenneigung in Kurven hält sich in Grenzen.

Sitze

Note: 3,2

Die Vordersitze sind recht nachgiebig, bieten mit den kurzen Lehnen im Lendenwirbel- und Schulterbereich wenig Unterstützung. Die Sitzposition ist für größere Personen übertrieben hoch, nur der Fahrersitz ist geringfügig in der Neigung, nicht aber in der Höhe einstellbar. Hinten ist die Lehne bequem. Wegen des geringen Abstandes zum Fußboden sitzen die Mitfahrer mit spitz nach oben ragenden Knien, fast ohne Unterstützung für die Oberschenkel. Für drei Mitfahrer befinden sich Haltegriffe im Dach.

Innengeräusch

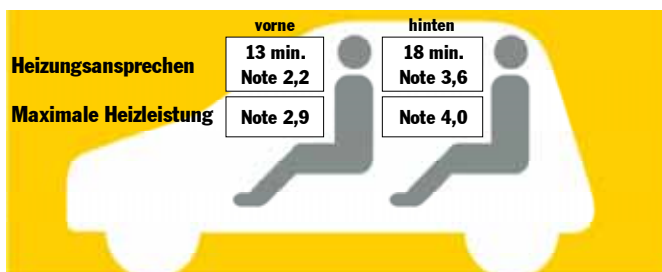
Note: 3,5

Bis 130 km/h ist der gemessene Geräuschpegel durchschnittlich. Der Motor ist akustisch stets präsent, wirkt angestrengt. Bei hohem Autobahntempo nehmen dann auch die Windgeräusche deutlich zu.

Heizung, Lüftung

Note: 3,3

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)
Vorn ist die Heizung ausreichend kräftig, erwärmt die Luft im Innenraum angenehm schnell. Hinten ist die Wirkung deutlich geringer. Die Luftverteilung lässt sich nur grob einstellen.
+ Die Klimaanlage ist serienmäßig, für Allergiker ist ein Pollenfilter vorhanden.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 3,4

Fahrleistungen*

Note: 3,5

Der kleine Motor muss sich ordentlich ins Zeug legen, um für halbwegs passable Fahrleistungen zu sorgen. Dazu braucht er dann aber auch Drehzahlen.

Laufkultur

Note: 3,0

Das Vibrationsverhalten des Motors ist durchschnittlich, allzu kultiviert klingt der Motor aber nicht.

Schaltung

Note: 3,7

Die Vorwärtsgänge hakeln beim Schalten stark, besonders wenn sie schnell gewechselt werden.

Getriebeabstufung

Note: 3,5

Um Kraftstoff zu sparen ist das Getriebe ziemlich lang ausgelegt. Der Drehzahlsprung vom vierten zum fünften Gang ist ziemlich groß. So muss man bei kleinsten Autobahnsteigungen oder Gegenwind oft in den Vierten zurück schalten.

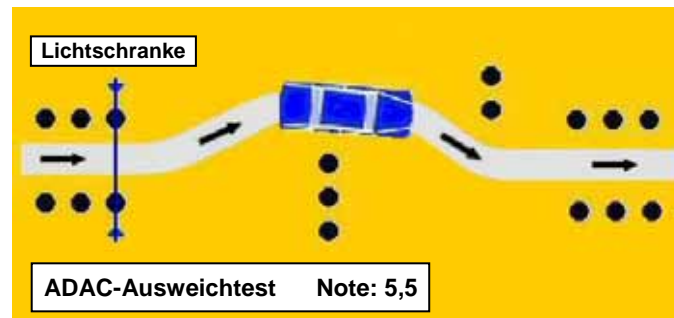
Fahreigenschaften

Note 3,4

Fahrstabilität

Note: 4,3

- Die Richtungsstabilität ist passabel, der Fahrer hat ein recht sicheres Gefühl.
- Beim schnellen Anfahren drehen gelegentlich die Antriebsräder durch, vor allem, wenn der Untergrund weniger griffig ist. Eine Traktionskontrolle ist nicht erhältlich. ADAC-Ausweichtest: Bei heftigem Ausweichen mit der trägen Lenkung bricht erst das Heck aus, dann schleudert der Wagen. Ein elektronisches Stabilisierungssystem, das dies verhindern könnte, ist nicht zu haben.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 3,0

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, das weniger geübten Fahrern entgegen kommt.
- Auch hier fehlt für kritische Situationen ein Antischleuder-System.

Lenkung*

Note: 3,1

Die stark rückstellende Lenkung spricht recht gut an. Zielgenauigkeit und Vermittlung des Fahrbahnkontakts sind durchschnittlich. Die leichte Auslegung kommt der Handlichkeit zu Gute. Der Wendekreis ist allerdings nicht gerade klein.

Bremse

Note: 3,1

- Bei einer Vollbremsung aus 100 km/h sind 41 m bis zum Stillstand erforderlich.
- + Das Bremspedal ist günstig angeordnet, die Bremse spricht recht gut an und lässt sich angemessen dosieren. Der Bremsassistent soll ungeübten Fahrern dazu verhelfen, das Potenzial der Anlage besser nutzen zu können.

Sicherheit

Note 3,0

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 4,7

- + ABS und Bremsassistent sind vorhanden.
- Es fehlt ein Antischleuder-System.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 2,1

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erreicht der Wagen von fünf möglichen Sternen. Dabei zeigt er besonders beim Seitencrash seine Stärken. Außer den Front- und vorderen Seitenairbags gibt es für die vorderen Plätze seitliche Kopfairbags. Die vorderen Kopfstützen sind aktiv und reichen in der Höhe für ca. 1,85 m große Personen. Hinten sind sie für die vom Platz größtmöglichen Mitfahrer hoch genug. An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen. Warndreieck und Verbandkasten lassen sich unter dem aufklappbaren Beifahrersitz-Polster unterbringen.
- Die Kopfstützen sind rund, so dass bei einem Heckaufprall von schräg der Kopf seitlich abrutschen kann. Für die Rücksitzplätze fehlen Gurt-Erinnerer.

Kindersicherheit

Note: 2,4

- + Der rechte Front-Airbag lässt sich deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt

werden. Auf der Rücksitzbank lassen sich auf den Außenplätzen Kindersitz-Systeme stabil unterbringen. Ein Isofix-System mit drittem Befestigungspunkt (TOP Tether) zur Verankerung von Kindersitzen ist an diesen Plätzen serienmäßig vorhanden.

- Hinten ist das Befestigen der Kindersitze wegen der schlechten Zugänglichkeit etwas umständlich.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit zwei von vier Sternen durchschnittlich ab.

Verbrauch/Umwelt

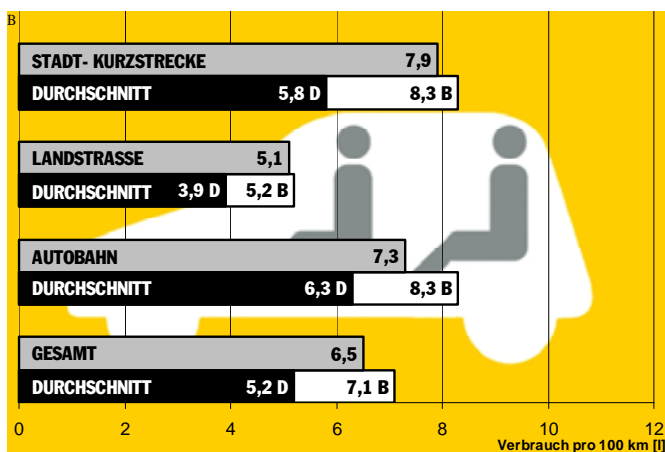
Note 2,1

Verbrauch*

Note: 3,4

Inner-, außerorts und auf der Autobahn liegt der Verbrauch mit 7,9 l, 5,1 l und 7,3 l Super auf 100 km noch im durchschnittlichen Rahmen. Der Durchschnittsverbrauch beträgt 6,5 l auf 100 km.

- Klima-Anlage wird automatisch mit Motorstart eingeschaltet. Das kann den Kraftstoffverbrauch erhöhen.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas

Note: 0,8

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit*

Note 1,9

Betriebskosten

Note: 3,4

Durch die teureren Preise für Benzin kommt der Micra nicht über eine durchschnittliche Note bei den Betriebskosten hinaus.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 1,9

Alle 20.000 km oder alle 12 Monate ist eine Wartung fällig. Der 1,2 Liter Benzinler besitzt eine Steuerkette, die einen oftmals teuren Zahnriemenwechsel überflüssig macht.

- + Nissan spendiert dem Micra laut eigener Angabe eine langlebige Auspuffanlage und gewährt eine dreijährige Herstellergarantie bis maximal 100.000 Kilometer. Die Ausgaben für den Reifenersatz bewegen sich in einem moderaten Bereich.

- Die jährliche Wartung beschert auch Wenig- und Normalfahrern häufigere Werkstattaufenthalte.

Wertstabilität

Note: 5,3

- Der Micra lässt, auch wegen eines voraussichtlichen Modellwechsels, der innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums stattfinden wird, nur einen mäßigen Restwertverlauf erwarten.

Kosten für Neuanschaffung

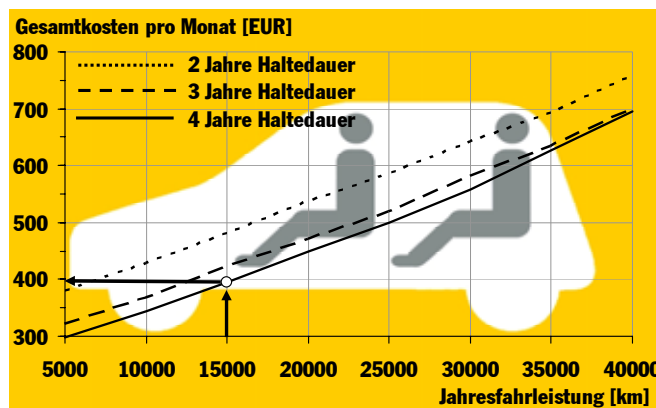
Note: 1,3

- + Der günstigere Einstandspreis kommt den monatlichen Aufwendungen für den absoluten Wertverlust zugute und gleicht zu einem gewissen Teil den eher mäßigen prozentualen Restwertverlauf wieder aus.

Fixkosten

Note: 2,5

- + Die günstigen Typklasseneinstufungen in der Haftpflicht- sowie Vollkaskoversicherung sorgen für niedrige Versicherungsbeiträge - und eine gute Benotung der Fixkosten.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 395 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.2	1.2	1.4	160 SR	1.5 dCi
Aufbau/Türen	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3	SR/3
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1240	4/1240	4/1386	4/1598	4/1461
Leistung [kW(PS)]	48(65)	59(80)	65(88)	81(110)	63(86)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	110/3600	110/3600	128/3200	153/4400	200/1900
0-100 km/h[s]	16,3	13,9	11,9	9,8	11,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	154	167	172	183	171
Verbrauch pro 100 km [l]	6,5S	6,6S	7,0S	7,2S	5,8D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/18/16	15/19/17	15/19/17	17/21/20	18/19/19
Steuer pro Jahr[Euro]	87	87	94	108	249
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	395	405	455	508	422
Grundpreis[Euro]	10.990	11.590	14.590	16.790	13.090

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter

GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:
KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:
N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1240 ccm
Leistung	48 kW (65 PS)
bei	5200 U/min
Maximales Drehmoment	110 Nm
bei	3600 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	165/70R14
Reifengröße (Testwagen)	175/60R15H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	10,85 m/10,9 m
Höchstgeschwindigkeit	154 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h.....	16,3 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	10,3 s
Bremsweg aus 100 km/h.....	41 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	6,5 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB.....	7,9/5,1/7,3 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test.....	143 g/km/ 147 g/km
Innengeräusch 130 km/h.....	73 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3719 mm/1660 mm/1540 mm
Leergewicht/Zuladung.....	1005 kg/470 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	240 l/480 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	510 kg/800 kg
Dachlast	50 kg
Tankinhalt	46 l
Reichweite	705 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre / 100.000 km
Rostgarantie.....	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	132 Euro
Monatliche Werkstattkosten	36 Euro
Monatliche Fixkosten	68 Euro
Monatlicher Wertverlust	159 Euro
Monatliche Gesamtkosten.....	395 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	15/18/16
Grundpreis	10.990 Euro

Ausstattung

Technik

ABS.....	Serie
Antriebsschlupf-Regelung	nicht erhältlich
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	nicht erhältlich
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Servolenkung	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten.....	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
Audioanlage	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage	Serie
Klimaautomatik	nicht erhältlich
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladelupe.....	nicht erhältlich
Zentralverriegelung	Serie

Außen

Außenspiegel, beheizbar	nicht erhältlich
Außenspiegel, elektrisch einstellbar.....	Serie
Lackierung Metallic	400 Euro°
Nebelscheinwerfer	nicht erhältlich
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)**3,0**

Karosserie/Kofferraum	2,9
Verarbeitung	2,7
Sicht.....	2,9
Ein-/Ausstieg	2,7
Kofferraum-Volumen*	3,3
Kofferraum-Zugänglichkeit.....	3,0
Kofferraum-Variabilität	2,4
Innenraum	3,1
Bedienung	2,8
Raumangebot vorne*	2,8
Raumangebot hinten*	4,3
Innenraum-Variabilität.....	4,0
Komfort	3,1
Federung	2,7
Sitze.....	3,2
Innengeräusch	3,5
Heizung, Lüftung	3,3
Motor/Antrieb	3,4
Fahrleistungen*	3,5
Laufkultur	3,0
Schaltung.....	3,7
Getriebeabstufung	3,5
Fahreigenschaften	3,4
Fahrstabilität	4,3
Kurvenverhalten	3,0
Lenkung*	3,1
Bremse	3,1
Sicherheit	3,0
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	4,7
Passive Sicherheit - Insassen.....	2,1
Kindersicherheit.....	2,4
Fußgängerschutz.....	3,0
Umwelt	2,1
Verbrauch*.....	3,4
Abgas	0,8
Wirtschaftlichkeit*	1,9
Betriebskosten*	3,4
Werkstatt-/Reifenkosten*	1,9
Wertstabilität*	5,3
Kosten für Neuanschaffung*	1,3
Fixkosten*	2,5

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Mai 2008